

Mitteilungen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse = Gazzetta militare svizzera**

Band (Jahr): **77=97 (1931)**

Heft 5

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

tige Abrüstung der Schweiz würde eine stete Bedrohung des Weltfriedens bilden. — Echtes Gottvertrauen schließt die eigene Pflichterfüllung nicht aus, sondern ein. — Die getreue Erfüllung der jedem Einzelnen erwachsenden militärischen Obliegenheiten ist nicht nur eine nationale, sondern auch eine sittliche Pflicht.“ — usw.

Wir empfehlen diese Broschüre auf das Angelegentlichste, insbesondere auch zur Verbreitung in den Kreisen der Unteroffiziere und Soldaten. Sie kann beim Verlag: S. Stamm in Herzogenbuchsee zum Preise von Fr. 1.25, partienweise von 20 Exemplaren an zu Fr. 1.— bezogen werden. H. K.

Offiziersverein Burgdorf. Tätigkeit im Jahr 1930/31. 1. Vorträge: Unteroffiziersfragen. Von Oberstlt. Joss, Bern, Militärdirektor. — *Unsere elektrischen Verbindungsmittel, mit Lichtbildern.* Von Major i. Gst. J. Strauß, Liestal. — *Antimilitarismus und Bildung.* Von Major H. Frick, Kdt. Füs. Bat. 68, Zürich. — *Die Schlacht bei Tannenberg, übertragen auf die Schweiz.* Von Oberst E. Bircher, Kdt. I.Br. 12, Aarau. — *Taktik der Infanterie-Kompagnie.* Von Hptm. Stalder, Langenthal.

2. *Reitkurse:* Es wurde ein Winterreitkurs durchgeführt, der von Kavallerieoffizieren geleitet wurde und von 21 Reitern gut besucht war.

3. *Mitgliederbestand:* Auf Ende des Berichtsjahres 111.

Der Präsident: Hptm. *Spuhler*. Der Sekretär: Oblt. *Aebi*.

Offiziersverein Biel-Seeland. Tätigkeitsbericht 1930/31.

Vorträge: 1. Oberstlt. Joß, Reg.-Rat, Bern: „Unteroffiziersfragen“; 2. Oberstdiv. de Diesbach, la Schurra: „Ma mission à l'armée espagnole d'Afrique pendant la guerre du Rif“; 3. Major Kielstra, Wageningen (Hol.): „Aufgaben und Organisation des holländischen Heeres“; 4. Oberst Bircher, Aarau: „Die Schlacht bei Tannenberg, 1914“; 5. Major Willimann, Luzern: „Die holländischen Manöver 1930“; 6. Oberstdiv. Guisan: „Mobilisation et couverture“; 7. Filmvorführung: Filme des deutschen Reichswehrministerium.

Vorstand 1931/32. Präsident: Major Hutmacher, Biel. Vizepräsident: Hptm. Greppin, Biel. Sekretär I: Leutnant Stähli, Biel. Sekretär II: Oblt. Pellaton, Biel. Kassier: Leutnant Lemp A., Biel. Beisitzer: Oberstlt. Ruch, Biel; Major i. Gst. Müller, Aarberg; Hptm. Bögli, Biel; Hptm. Schmutz, Dotzigen.
Der Sekretär I: Lt. *Stähli*.

Tournoi militaire d'Escrime 1931. La Caquerelle 7. Juni 1931.

Zugelassene Waffen: Fleuret, Degen und Säbel.

Wettkämpfe: Einzel- und Mannschaftswettkämpfe.

Patriotische Feier am Soldaten-Denkmal von Les Rangiers am Sonntag, 7. Juni 1931, vormittags.

Freiwillige Beiträge auf Postcheque-Conto Basel V 10315 erbeten.

Für das Comité des „Tournoi Militaire d'Escrime 1931“

Oberlt. *A. Sulger*, Basel.

Das Organisationskomitee der zivilen und militärischen Wettmärsche hat unter dem Präsidium von Oberst-Divisionär *Guisan* beschlossen, dieses Jahr den **zweiten internationalen Wettmarsch rund um den Genfersee (203 km)** zu veranstalten; Samstag den 12. und Sonntag den 13. September 1931.

Sonntag, den 13. September Militär-Wettmarsch auf einer Strecke von 50 Kilometer. Es erfolgt ein Einzel- sowie ein Gruppen- (Korps-Einheiten) Klassement. Die Teilnahme ist offen für alle Offiziere, Unter-Offiziere und Soldaten der Schweiz. Armee, Grenzwächter und Polizei-Abteilungen.

Am gleichen Tage schweiz. Meisterschaft über 25 km, sowie Militär-Vorbereitungsmarsch über 25 km. Letzterer Marsch ist offen für alle jungen Leute von 18—20 Jahren.

Auskünfte durch das General-Sekretariat der zivilen und militärischen Wettmärsche, Villa Romandie, Valombreuse, Lausanne.